

1	<b>AWN.22.126</b>	<b>Standortangepasste Landnutzungssysteme</b>	
2	Modultitel (englisch)	Site-specific Adaption of Landuse Systems	
3	Verantwortlichkeiten	Prof. Dr. Eike Stefan Dobers	
4	Credits	6	
5	Studiengänge	AWN	Master Nachhaltiges Agrarmanagement Wahlpflichtmodul im 1. oder 2. Semester 2022
		AWP	Nachhaltiges Landwirtschaftliches Produktionsmanagement Wahlpflichtmodul im 3. oder 4. Semester 2022
6	Turnus und Dauer	startet im Sommersemester über ein Semester (§ 5 Absatz 6 RPO findet ggf. Anwendung)	
7	Voraussetzung	Fundierte Kenntnisse in Pflanzenbau und Bodenkunde empfohlen sowie Freude am interdisziplinären Arbeiten und die Bereitschaft, sich in die Grundzüge der Computergestützten Datenverarbeitung mit Geographischen Informationssystemen einzuarbeiten. Es wird eine hohe Bereitschaft zur selbstständigen Arbeit empfohlen.	
8	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>		
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.	
10	Prüfungsleistung	AHA 25	Hausarbeit im Umfang von 25 Seiten
11	Prüfungsvorleistung	keine	
12	<b>Veranstaltungen und Arbeitsaufwand</b>		
	I	AWM.16.126.10	Standortangepasste Landnutzungssysteme Seminaristischer Unterricht, 2 SWS 32 h
	II	AWM.16.126.20	Standortangepasste Landnutzungssysteme Exkursion, 2 SWS 32 h
	III		Eigenständige Datenerhebung und –aufbereitung 30 h
	IV		Eigenständige Vor- und Nachbereitung, Literaturstudium inklusive Anfertigung der Hausarbeit 86 h
			Gesamt: 180 h
13	Lehrende/r	Prof. Dr. Eike Stefan Dobers	
14	Unterrichtssprache	Deutsch	
15	Inhalte	<p>Die Ausgestaltung der tatsächlich in einer Landschaft anzutreffenden Landnutzungssysteme wird durch eine Vielzahl von Einflussfaktoren bestimmt, u.a. durch die vorherrschenden, natürlichen Standortbedingungen. Das Ausmaß der Umweltwirkungen der Landnutzung hängt entscheidend davon ab, inwieweit eine Anpassung an die Standortbedingungen erfolgt. Dies ist für alle räumlichen Skalen (global, regional, lokal) relevant.</p> <p>Am Beispiel von Praxis schlägen unter für Mecklenburg-Vorpommern typischen Standortbedingungen werden die verschiedenen Schritte der Erfassung, Analyse und der Bewertung von Landnutzungssystemen vorgestellt. Dabei konzentrieren sich die praktischen Arbeiten auf die lokale, kleinräumige Variation der Standortbedingungen innerhalb von Feldgrenzen, welche für den standortspezifischen, GPS-gestützten Ackerbau relevant ist. Es wird eine Einführung in die Nutzung von GPS und Geographischen Informationssystemen gegeben.</p>	

16	Lernziele/-ergebnisse	<p>Die Studierenden sind dafür sensibilisiert, Aspekte von Landnutzungssystemen auf verschiedenen räumlichen Skalen zu betrachten und die jeweils regional oder lokal vorherrschenden Standortbedingungen in die Analyse und Bewertung mit einzubeziehen. Sie trennen die Bereiche der Erfassung, Analyse und Bewertung von Landnutzungssystemen und können dabei ihr in anderen Veranstaltungen erworbenes Wissen (v.a. Pflanzenbau, Bodenkunde und Pflanzenernährung, Pflanzenschutz) anwenden.</p> <p>Sie können wichtige Datenquellen für landwirtschaftlich relevante Standortfaktoren benennen und im jeweiligen Kontext begründet auswählen. Sie verfügen über Grundkenntnisse der Erhebungsplanung, der Arbeit mit GPS-Geräten und der einfachen Darstellung und Sichtung der selber erhobenen Daten mit Geographischen Informationssystemen.</p>
17	Lehr-/Lernformen*	Seminaristischer Unterricht mit Übungen
18	Literatur*	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausgewählte Geodaten (Luftbilder, Ertragskarten, Bodenkarten) von Praxisfeldern der Umgebung</li> <li>- Eigenständig zu recherchierendes Datenmaterial (Satellitenbilder, CORINE-Landcover-Daten, WMS-Dienste, etc.)</li> <li>- Anonymus 2003: Bewertung von Umweltschutzleistungen in der Pflanzenproduktion. KTBL-Schrift 415</li> <li>- Anonymus 2011: Standortangepasste Anbausysteme für Energiepflanzen. Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR)</li> <li>- Baeumer 1992: Allgemeiner Pflanzenbau. 3. Auflage, Ulmer</li> <li>- Berger, Pfeffer 2011: Naturschutzbrachen im Ackerbau. Praxishandbuch für die Anlage und optimierte Bewirtschaftung kleinflächiger Lebensräume für die biologische Vielfalt. Verlag Natur &amp; Text</li> <li>- Burrough, McDonnell 1998: Principles of Geographic Information Systems, Oxford University Press</li> <li>- Diepenbrock, Fischbeck, Heyland, Knauer 1999: Spezieller Pflanzenbau. 3. Auflage, Ulmer</li> <li>- Geisler 1983: Ertragsphysiologie von Kulturarten des gemäßigten Klimas. Parey</li> <li>- Geisler 1988: Pflanzenbau. Ein Lehrbuch – Biologische Grundlagen und Technik der Pflanzenproduktion. 2. Auflage. Parey</li> <li>- Scheffer, Schachtschabel 2008: Lehrbuch der Bodenkunde, 15. Auflage, Spektrum Akad. Verlag</li> <li>- Aktuelle Literatur aus Fachzeitschriften wird themenspezifisch bereit gestellt</li> </ul>
19	Weitere Informationen*	-